

Rundbord 15/22/50

zugehörige Leistungserklärung

H003/2013

Bordsteine aus Beton nach DIN EN 1340

Eigenschaft	Anforderungen / Bemerkungen
Ausführung	2-schichtig, Vorsatzdicke > 4 mm
Nennmaße (Herstellmaße) und zulässige Abweichungen (mm)	Gesamtlänge 498 ± 5 gemäß DIN EN 1340
	Gesamtbreite 148 ± 8 gemäß DIN EN 1340
	Höhe 220 ± 10 gemäß DIN EN 1340
zulässige Abweichungen für Ebenheit und Geradheit	Abweichung ± 2,5 mm
Format	498/148/220
Empfohlene Rastermaße ¹⁾	Rasterbreite: 150 mm, Rasterlänge 500 mm
Fase	Vorderseite gerundet r=70 mm, Rückseite gefast ca. 4/4 mm
Abstandshalter/Nut u. Feder	Höhe ca. 180 mm, Vorsprungmaß 3 mm
Konizität	planmäßig keine, max. 5 mm pro Seite
Oberseite	planmäßig eben
Unterseite	planmäßig eben
Seitenflächen	planmäßig eben
Farben	zementgrau
Oberflächenbearbeitung	keine
Maximal zulässige Differenzen	gemäß DIN 1340;
Witterungsbeständigkeit	gemäß DIN 1340; 5.3.2 Klasse 3 Kennzeichnung D ^{HEUS}
Biegezugfestigkeit	gemäß DIN 1340; 5.3.3 Klasse 2 Kennzeichnung T
Abriebwiderstand	gemäß DIN 1340; 5.3.4 Klasse 4 Kennzeichnung I
Gleit-/Rutschwiderstand	gemäß DIN 1340; 5.3.5 P (ohne Prüfung erfüllt)
Brandbeanspruchung	gemäß DIN 1340; 5.3.6 Klasse 1 Kennzeichnung A1

¹⁾ Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Steinen können sich geringfügig andere Rastermaße ergeben. Um Anarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln (s. auch ZTV P-StB).

Besondere Hinweise: Biegezugfestigkeit, Abriebwiderstand und Witterungsbeständigkeit werden 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht.

Ausblühungen können vorkommen. Sie beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Bordsteine.

Abweichungen von der Gleichmäßigkeit der Oberflächenstruktur der Bordsteine können durch unvermeidbare Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Bordsteine.

Abweichungen von der Farbintensität der Bordsteine können durch unvermeidbare Abweichungen bei der Einfärbung, durch Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Bordsteine.

Einsatzbereiche: Der oben näher bezeichnete Bordstein ist im Rahmen der gültigen technischen Regeln für den Straßenbau zur Herstellung von Pflasterdecken für öffentliche und private Verkehrsflächen in Außen- und Innenbereich geeignet.

Unser Qualitätsanspruch: D^{HEUS} - Abwitterung im Mittel weniger als 500 g/m² nach CDF Verfahren